

BEKANNTMACHUNG

für die

ERSATZWahl EINES MITGLIEDES DES BEZIRKSGERICHTES GERSAU

Am 7. März 2021 und an den gesetzlichen Vortagen finden im Bezirk Gersau in geheimer Abstimmung Ersatzwahlen der Behörden des Bezirkes statt. Es ist folgendes Mandat zu besetzen:

- **Ein Mitglied des Bezirksgerichtes bis 2024**

Allfällige Nachwahlen finden am 28. März 2021 statt.

Gestützt auf das Wahl- und Abstimmungsgesetz vom 15. Oktober 1970 (WAG) werden folgende Bestimmungen bekanntgemacht:

Ersatzwahlen der Bezirks- und Gemeindebehörden

- Als Mitglied einer Bezirks- oder Gemeindebehörde ist jede im Kanton stimmberechtigte Person wählbar. Vorbehalten bleiben besondere Wählbarkeitsvoraussetzungen.
- Für das Anmeldeverfahren gelten folgende Termine:
 - a) Die Wahlvorschläge für die Bezirks- und Gemeindebehörden müssen bis spätestens Montag, 28. Dezember 2020, 09.00 Uhr, der Bezirkskanzlei Gersau überbracht oder ihr spätestens auf diesen Termin hin zugestellt werden. Postaufgabe innerhalb der Frist genügt für die Fristwahrung nicht.
 - b) Die Wahlvorschläge für einen allfälligen zweiten Wahlgang vom 28. März 2021 müssen bis Dienstag, 9. März 2021, 09.00 Uhr, der Bezirkskanzlei Gersau überbracht oder ihr spätestens auf diesen Termin hin zugestellt werden. Postaufgabe innerhalb der Frist genügt für die Fristwahrung nicht.
- Die Wahlvorschläge müssen folgenden Anforderungen genügen:
 - a) Jeder Wahlvorschlag muss eine Bezeichnung tragen, die ihn eindeutig von andern Wahlvorschlägen unterscheidet (§ 23a Abs. 4 WAG). Die zur Wahl vorgeschlagenen Personen müssen mindestens mit Name, Vorname, Jahrgang und Adresse bezeichnet sein (§ 23a Abs. 2 WAG). Die Wahlvorschläge dürfen nur Namen wählbarer Personen und höchstens so viele Namen enthalten, wie Sitze zu besetzen sind (§ 23a Abs. 3 WAG).
 - b) Die Wahlvorschläge müssen von den zur Wahl vorgeschlagenen Personen sowie von mindestens zehn Stimmberechtigten unterzeichnet sein und eine Vertreterin oder einen Vertreter bezeichnen (§ 23b WAG).

- Die Bezirkskanzlei versieht jeden Wahlvorschlag mit einer Ordnungsnummer.
- Kandidatinnen und Kandidaten, die im Anmeldeverfahren für die Ersatzwahlen der Bezirks- und Gemeindebehörden vom 8. März 2021 zur Wahl vorgeschlagen aber nicht gewählt worden sind, gelten für einen allfälligen zweiten Wahlgang für das entsprechende Amt wiederum als vorgeschlagen. Der Rückzug der Kandidatur muss schriftlich erklärt werden und spätestens am Dienstag, 9. März 2021, 09.00 Uhr, bei der Bezirkskanzlei Gersau eintreffen (§ 23e Abs. 2 WAG).
- Gewählt sind im ersten Wahlgang die Kandidatinnen und Kandidaten, die das absolute Mehr erreicht haben (§ 41 Abs. 1 und 2 WAG). Im zweiten Wahlgang ist gewählt, wer die meisten Stimmen erhalten hat.

6442 Gersau, 6. November 2020

Bezirksrat Gersau